



Naturstein-Anlage N1

Stilkamine

Montageanleitung



Made in Germany

Camina[®]
EXCLUSIVE FIREDESIGN

WICHTIGE HINWEISE

Naturstein ist ein in Jahrmillionen gewachsenes Material, bei dem die verschiedensten Formen, Strukturen, Farben und Aderungen auftreten. Das bedeutet, dass bezüglich der genannten Faktoren keine Garantie auf Gleichheit gegeben werden kann, da jedes aus Naturstein gefertigte Teil ein Unikat darstellt.

Wir empfehlen vor Beginn der Arbeiten zuerst einmal die Einzelteile der Anlage komplett auszulegen und dem Endkunden einen Blick auf die vorliegende Materialstruktur werfen zu lassen, um späteren Beanstandungen vorzubeugen. Ebenso empfehlen wir offenporigen Naturstein wie Sandstein und Kalkstein nach dem Aufbau mit einem speziellen Natursteinimprägnierer (z.B. von Lithofin) zu imprägnieren.

Besonders Kalkstein ist sehr stark saugend bzw. feucht und daher dunkler als im trockenen Zustand; dieser „Farbunterschied“ ist also nach der Trocknungsphase nicht mehr gegeben. Bei Kalksteinkaminen ist es sehr wichtig, die Bodenplatte vor dem Aufbau gut trocknen zu lassen.

Die bei jedem Kamin mitgelieferten Blenden werden als Winkelblenden gefertigt und sind bereits für jeden Heizeinsatz passend zugeschnitten.

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß der Naturstein an allen Kontaktpunkten mit dem Kamineinsatz durch das Hinterkleben einer 5 – 6 mm starken Keramikschnur (bauseits zu besorgen) vor dem „Arbeiten“ des Gerätes geschützt wird. Auch sollte unbedingt die Abgaskuppel isoliert werden, wenn ein Gerät mit schwenkbarer Tür eingebaut wird.

Das erste Anheizen sollte mit geringer Holzmenge nach ca. 2 Wochen Trocknungszeit erfolgen.

*** ACHTUNG ***

Die Natursteinanlagen sollten nur durch einen Fachbetrieb aufgebaut werden!

MONTAGE:

1. Boden glätten
Achtung: Bei Kalkstein muss entweder die Bodenplatte vorher gut genässt werden oder alternativ Plastikfolie unterlegt werden, da sonst das Risiko der Fleckenbildung besteht.
2. Bei Parkettfußboden: Parkett in der Größe der Bodenplatte abzgl. 2 cm an den 3 Außenkanten aussägen; ist das Parkett noch nicht verlegt, sollte es ca. 2 cm unter die Bodenplatte geschoben werden.
3. Kamineinsatz ist nach beigefügter Montageanleitung aufzustellen und auszurichten. Nun die einzelnen Natursteinteile „trocken“ aufbauen und alle Maße überprüfen.
4. Bodenplatte waagrecht auslegen (von vorne nach hinten und von links nach rechts).
5. Kaminunterteile – falls notwendig – mit (rostfreiem) Edelstahlpad glätten.
6. Das Zusammenkleben bzw. Setzen der einzelnen Teile kann entweder mit säurefreiem Silikonkitt oder aber mit Marmorkleber durchgeführt werden; Silikonkitt härtet langsamer aus, so dass bei der Montage der Teile mehr Zeit bleibt, außerdem ist er bei einem eventuellen Abbau wieder leichter zu entfernen (z.B. bei Ausstellungsmodellen). Eine Kartusche mit Silikonkleber ist jeder unserer Anlagen beigefügt.
7. Schwere Oberteile (wie z.B. bei unserem Modell N14) müssen an der dahinterliegenden Wand verankert werden; wir empfehlen, ein Winkeleisen im Oberteil einzukleben und ein zweites an der Wand zu befestigen.

Bitte vor der Montage alle Bauteile auf Vollständigkeit und evtl. Transportschäden prüfen!

Aufbau mit Lina Kamineinsatz

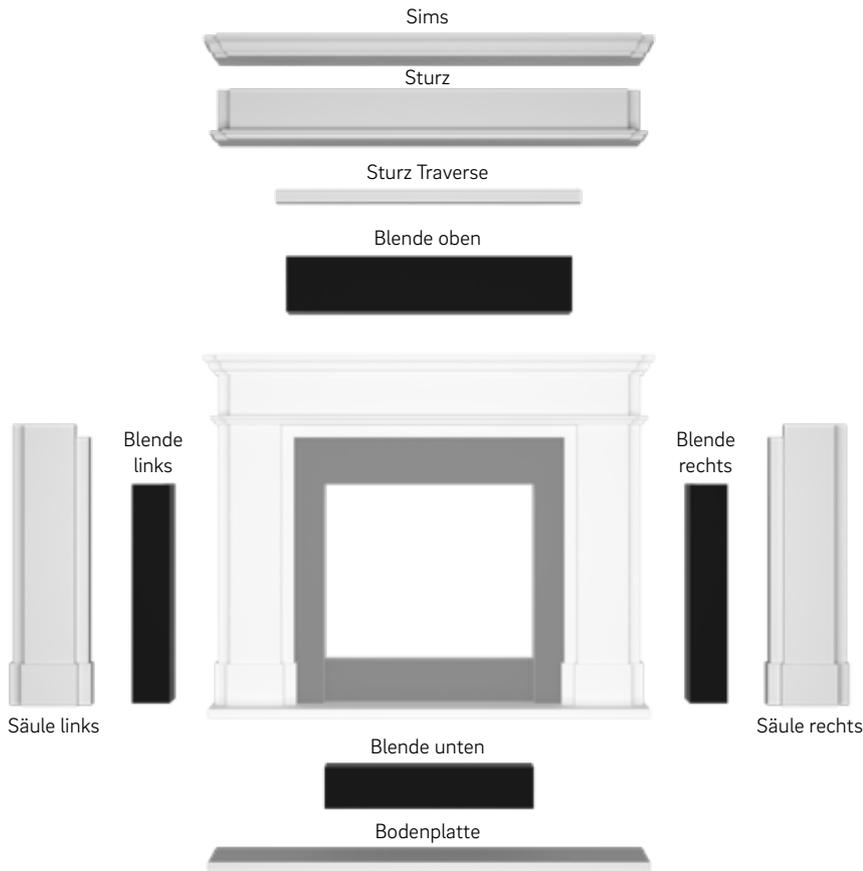


Abb. N1 Frontansicht

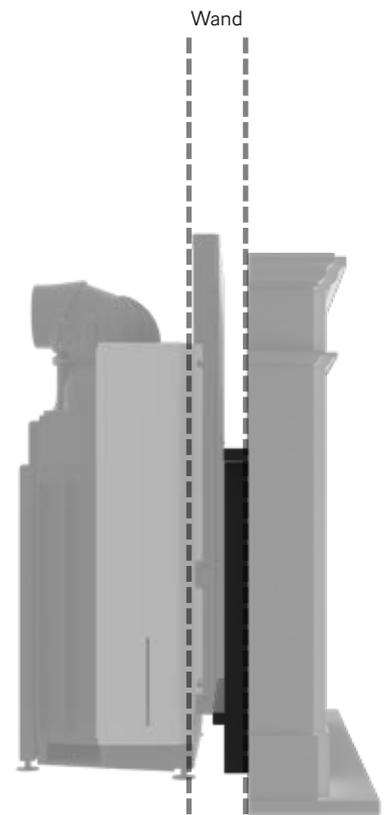


Abb. N1 Seitenansicht

Aufbau mit Pano Kamineinsatz

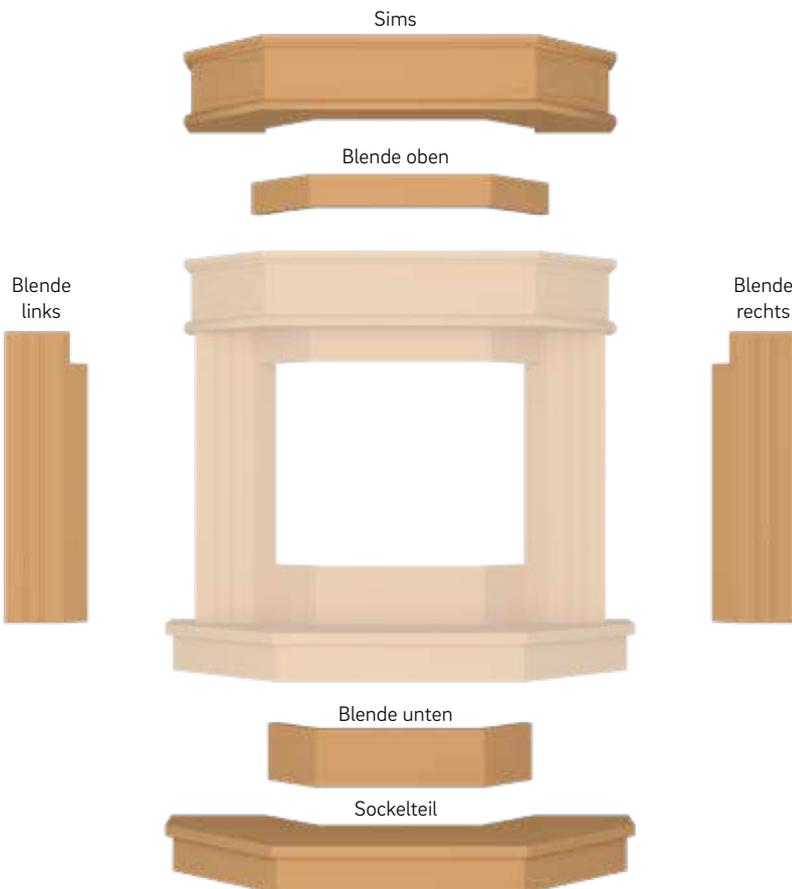


Abb. N14 Frontansicht

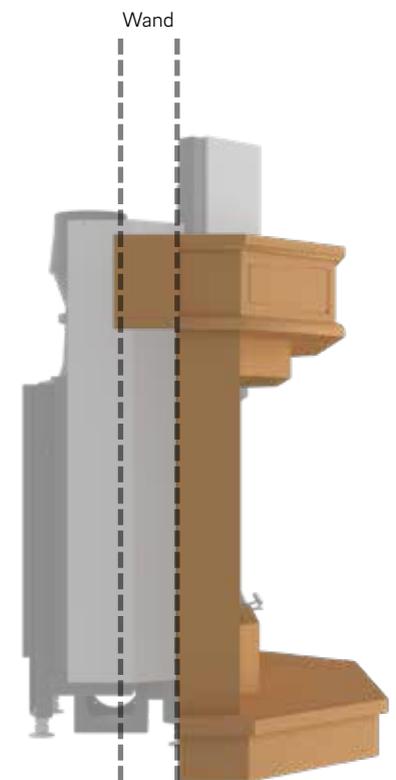


Abb. N14 Seitenansicht

Aufbau mit Ekko Kamineinsatz

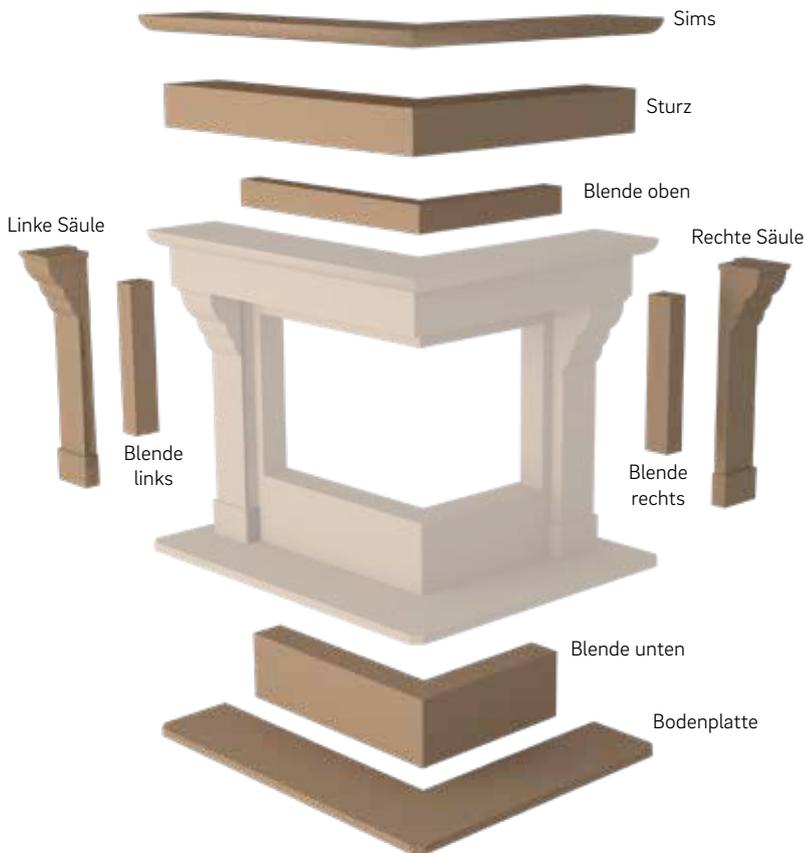


Abb. N17 Frontansicht

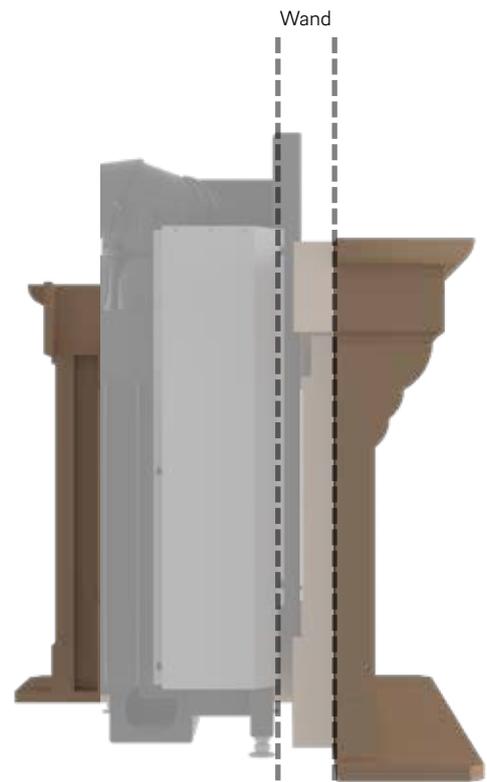


Abb. N17 Seitenansicht

Bei jedem Camina Stilkamin werden die Blenden schon fertig zugeschnitten auf das jeweilige Modell geliefert. Somit entfällt eine Anpassung auf der Baustelle.

Die Blendentiefe wird mit 60 mm geliefert, so dass eine Abmauerung von 50 mm erstellt werden kann. Sollten andere Maße für den einzubauenden Kamineinsatz benötigt werden, kann das im Vorfeld bei der Bestellung berücksichtigt werden.

Es besteht die Möglichkeit die Natursteinteile gegen Fleckbildung zu imprägnieren. Dazu kommen folgende Produkte in Frage:

- Lithofin Fleckstop – bildet einen unsichtbaren Schutz gegen Fleckbildung
- Lithofin Natursteinschutz – macht die Oberfläche Wasser- und Schmutzabweisend
- Lithofin Farbvertiefer – intensiviert die Farbe und Struktur des Natursteins

Eine polierte Oberfläche wird wie folgt gepflegt:

ERST den Staub trocken entfernen, DANACH wird mit einem leicht feuchten weichen Tuch mit klarem Wasser und OHNE ein Reinigungsmittel die Oberfläche abgewischt.

Sollten die Reinigung auf in dieser Weise nicht ausreichend sein, kommen diese Produkte in Frage:

- Lithofin Wash and Clean – eine natürliche Seife, ein Spritzer ins Wasser ist ausreichend
- Lithofin Glanzfilm – wird mit Wasser verdünnt, aufgetragen und anschließend trocken geputzt
- Lithofin Politur – das einfache Nachbearbeiten von Matt gewordenen Flächen

ACHTUNG! Diese Produkte entfernen keine Kratzer